

te/das ist/ein durchsichtiger Globus coelestis mit seinen Sternen und Asterismen / in welchen ein Licht/ so lang die Kerze seyn mag/ sich also stecken läßt/ daß die Flamme stets im Centro bleibet/ und daher in einem Gemach den ganzen Himmel ringsherum an der Decke und den Wänden abbildet ; ausser den Gemächern aber giebt es eine sehr hell leuchtende zierliche bequeme Lucerne.

4. Lectica elastica, eine unverderbliche Ruhe-
Fahr-Reit-und Schlaff-Sänffte/das ist/
ein Steinn-Polster/ auf die Stüle/Karn/Wagen/
Sattel/und Spanbetten/ worauff man viel geruh-
samer als in einer Sänffte sitzen oder liegen kan/
es mag das Fuhrwerck schuttern/oder das Pferd
traben / wie es will. Ist besonders denen auf der
Post reisenden/wie auch vor Kinder/zartes Frauen-
zimmer / alte Leut und Krancke/überaus bequem.
Man kniet sich darauff nicht müde. Wem zu heiß
ist/ dem bläset es/ wenn er wil/ eine liebliche Küh-
lung zu.

5. Carpentum æquilibratum eine Wagrechte Sänff-
ten/Rutsche/das ist / ein Rutzschwagen / dessen Kasten
nur bloß auff die Axen und Langwied / ohne hängs
und schwang-Riemen/ befestiget/ dennoch als eine Sänff-
te so gemächlich über Stock und Stein gehet/ und darne-
ben immer in Wagrechten stand bleibet/ die Räder mö-
gen hin und her wancken und schuttern wie sie wollen.

In diesem Kasten können 6. Personen geraum sitzen da
sonst in einem eben so lang und weiten Kasten kaum 4.
Personen sitzen mögen : ja wohl 8. oder 9. bis 10. Person